

STEEL SEAL® – ANWENDUNG IN 3 SCHRITTEN:

1 Stelle sicher, dass der **Motor kalt** und das im Kühlsystem enthaltene **Kühlwasser sauber¹** ist. Fülle die **empfohlene Menge²** Steel Seal® direkt in den Kühler und verschließe ihn.

Bei Fahrzeugen ohne Kühlerdeckel kann Steel Seal® auch über den Ausgleichs- bzw. Überlaufbehälter eingefüllt werden³.

2 Schalte Heizung und Gebläse auf die höchste Stufe und starte den Motor. Lasse den **Motor im Standbetrieb** die **vollständige Betriebstemperatur** erreichen und dann noch **weitere 30 Minuten** laufen. Stelle den Motor anschließend ab und lasse ihn **vollständig auskühlen** (min. 6 Stunden).

3 Falls erforderlich, fülle Kühlmittel nach und ziehe den Kühlerverschluss wieder fest. Belasse Steel Seal® im Kühlsystem und fahre dein Fahrzeug wie gewohnt weiter.

1.) Für ein optimales Ergebnis:

Verwende kein Langzeit- ("Longlife") oder wasserfreies Kühlerfrostschutzmittel!

Wir empfehlen das Kühlsystem **vor der Anwendung mit klarem Wasser zu spülen**, falls andere Zusätze verwendet wurden oder das Kühlmittel verunreinigt ist:

1. Löse den Kühlwasserschlauch unterhalb des Kühlers und lasse das verunreinigte Kühlmittel vollständig aus dem System ab.
2. Platziere einen Wasserschlauch in die obere Öffnung des Kühlers oder des Ausgleichsbehälters und spüle das System mit **etwas Wasserdruck 2-3 Minuten lang** durch. (Verwende dabei keine Spülmittel!)
3. Fülle das Kühlsystem im Anschluss mit **reinem Kühlwasser oder Kühlmittel im Mischverhältnis von 3:1** (Wasser zu Frostschutz) auf.
4. Entlüfte das Kühlsystem so gut es geht und fahre mit Schritt-1 fort.

2.) Empfohlene Menge:

Hubraum:	Flaschen
Bis zu 2.4 Liter	1
2.4 bis 4.0 Liter	2
Über 4.0 Liter	3

3.) Wichtiger Hinweis: Falls Steel Seal® über den Ausgleichsbehälter eingefüllt werden soll, stelle sicher, dass genügend Platz vorhanden ist, damit es direkt in das Kühlsystem gelangen kann. Reduziere gegebenenfalls den Kühlwasserstand bis zum Boden des Behälters, bevor Steel Seal® eingefüllt wird. Fahre anschließend mit **Schritt-2** fort.

Warnhinweis: Beobachte die Temperaturanzeige während des gesamten Vorgangs und stelle den Motor sofort ab, falls er zu überhitzen droht!

ZUSÄTZLICHE GEBRAUCHSANWEISUNGEN BEI VERBRENNUNGSDRUCK IM KÜHLER

Bitte beachte folgende Anweisungen, wenn sich starker Überdruck (sog. „Verbrennungsdruck“) im Kühlsystem aufbaut; erkennbar an **Blasenbildung im Kühlwasser**, **starker Druck beim Öffnen des Kühlers** oder extrem **harten Kühlwasserschläuchen**.

GARANTIE+
Jetzt lebenslange
Garantie sichern!

Gültig bei Registrierung
innerhalb von 14 Tagen
ab Kaufdatum unter:
[www.steelseal.de/
garantieplus](http://www.steelseal.de/garantieplus)

METHODE # 1 (bei extremen Überdruck im Standbetrieb):

Stelle zunächst fest welche(r) Zylinder den Gegendruck im Kühlsystem verursacht, indem du der Reihe nach eine Zündkerze (Diesel: Glühkerze) nach der anderen entfernst und den Motor anlässt, bis die Blasenbildung aufhört. Starte den Motor dabei immer nur mit maximal einer herausgenommenen Zündkerze (bzw. Glühkerze)!

a.) Du konntest den Zylinder **identifizieren**, der den Überdruck im Kühlsystem verursacht? => Beginne den Prozess mit **entfernter Zünd- bzw. Glühkerze** des betreffenden Zylinders. **Ziehe** nach Möglichkeit auch die **Einspritzleitung des betreffenden Zylinders ab**, um zu verhindern, dass unverbrauchter Sprit in den Brennraum gelangt.

b.) Du konntest den Zylinder **nicht identifizieren** oder es sind zwei oder mehr Zylinder, die den Überdruck im Kühlsystem verursachen? => Fahre mit **Methode # 2** fort.

METHODE # 2 (bei etwas Überdruck im Standbetrieb):

Stelle sicher, dass der Motor kalt ist. Falls die Möglichkeit besteht Steel Seal® direkt in den Kühler einzufüllen, tue das und lasse den **Kühlerdeckel** während des gesamten Vorgangs **offen**.

Falls das Fahrzeug nur über einen **Ausgleichs- bzw. Überlaufbehälter** verfügt, reduziere den Kühlwasserstand zunächst so weit, dass Steel Seal® schon beim Einfüllen in den Kühlkreislauf gelangen kann.

Lasse dann den **Verschluss** während des gesamten Prozesses **abgenommen**. Somit kann der Überdruck im Kühlsystem während des Betriebs abbauen und Steel Seal® leichter in den Motorkreislauf gelangen, um vorhandene Leckagen dauerhaft abzudichten.

*Du hast noch Fragen? Wir beraten Dich gerne kostenlos und unverbindlich!
Techn. Produktberatung: +4991019018160 | +4319962116 (Mo-Fr von 9-16 Uhr)
Weitere Informationen und Hinweise findest du auch unter www.steelseal.de*